

# Liebe Schülerinnen und Schüler!

Mit diesem Flyer sollt Ihr erste Informationen über das SBP für die Jahrgangsstufe 10 im Schuljahr 2009/10 erhalten.

Das wichtigste Ziel des SBP an unserer Schule ist, dass die SchülerInnen einen ersten Einblick in die Berufs- und Arbeitswelt bekommen, darüber hinaus auch die Chance der Berufsorientierung wahr nehmen können.

Um einen Praktikumsplatz nach Euren Wünschen zu finden, ist zu empfehlen, dass Ihr bereits in den Sommerferien mit der Suche beginnt. Geeignet für ein Praktikum sind alle Betriebe, die auch ausbilden; sie sollten in der Regel im Einzugsbereich unserer Schule liegen (Vgl. Skizze auf der Rückseite).



Neben Euren Interessen ist die Chance, abwechslungsreiche selbständige Tätigkeiten ausüben zu können, der wichtigste Entscheidungsgrund für ein Praktikum, damit Ihr Euch während des 14tägigen Praktikums nicht lang-

weilt.

Weil das Praktikum eine außerschulische, unterrichtliche Veranstaltung ist, seid Ihr auf dem Hin- und Rückweg mit öffentlichen Verkehrsmitteln und am Praktikumsplatz - wie in der Schule - bei einem Unfall versichert, ebenfalls haftpflichtver-



Wenn der PP weiter als 3,5 km vom Elternhaus entfernt ist, werden die Fahrtkosten von der Stadt übernommen. Anträge können nach Beendigung des PP beim Sekretariat unserer Schule unter Vorlage der Fahrkarten abgeholt werden.

Für Schülerpraktikanten gilt das Jugendarbeitsschutzgesetz. d.h. dass Eure Arbeitszeit täglich bis zu 7 Stunden, unter Beachtung der notwendigen Pausen, und wöchentlich bis zu 35 Stunden be-

trägt.

Für ein Praktikum wird grundsätzlich kein Entgelt bezahlt Ihr dürft dieses auch nicht entgegen nehmen.

Ihr werdet etwa ab Mitte Dezember im Politikunterricht eingehend auf das PP vorbereitet werden; unter anderem werdet Ihr Ihr mit Eurer Klasse im Dezember 2009 zum Berufs-Informations-Zentrum (BIZ) nach Rheine fahren, soweit dieses nicht schon geschehen ist.



Während des Praktikums werdet Ihr von einer/m Euch aus dem Unterricht bekannten LehrerIn wenigstens einmal besucht, um Euch zu beraten.

In der Nachbereitung v.a. im Politikunterricht sollen Eure Vorüberlegungen und Erwartungen an Euren PP, 2 Tagesprotokolle, ein Sachbericht und die abschließende Reflexion des Praktikums in einer Praktikumsmappe (PM) dokumentiert werden.



Für die Beantwortung weiterer Fragen steht Euch Herr Poenisch als Organisatoren des SBP jederzeit zur Verfügung.

Wir wünschen Euch im Praktikum viel Freude und Erfolg!

Poenisch